

## **Kiki-Idee zur Reihe „In Jesu Fußstapfen“**

### **(Gott will die Erde verwandeln – verantwortlich leben)**

Seit beinahe 2000 Jahren folgen Menschen den Fußspuren von Jesus Christus. Sie spüren, dass er ihr Leben verwandelt. Sie lassen sich anstecken von seiner Botschaft der Freude, dem Evangelium.

Auch die Kinder in unseren Kindergottesdiensten erfahren auf immer neue Weise von dieser Guten Nachricht. An den Sonntagen der Reihe „Gott will die Erde verwandeln – Leben in Jesu Fußstapfen“ werden sie von besonderen Menschen hören, die sich auf den Weg machten und Jesus nachfolgten.

Kinder sind Kümmerer. Sie machen sich Gedanken um andere Menschen, sie sorgen sich um unsere Erde. Unter anderem deswegen, weil sie offen sind für die Botschaft von der Liebe Gottes, die alles verwandeln kann. An den Sonntagen wird sicherlich viel darüber nachgedacht werden, wie die Botschaft Gottes in unserem Leben deutlich werden kann. Es ist eine gute Botschaft, eine fröhliche Botschaft. Vielleicht kann sie zum Anlass genommen werden, mit den Kindern auch ein fröhliches und unbekümmertes Spiel zu spielen. Manchmal gibt es ja noch etwas Zeit – oder man setzt das Spiel ganz bewusst ein. Dabei wird auf die Thematik Fuß bzw. Fußspuren Bezug genommen.

An dieser Stelle also eine kleine Auswahl einiger (bekannter) Spiele, die mit wenig oder keinem Material und ohne großen Zeitaufwand einsetzbar sind.

#### **Vorgehen-Nachgehen** (Nachfolger sein)

(Material: nicht erforderlich; Spieldauer: ca. 5 Minuten)

Es wird jeweils ein Spieler bestimmt, der sich einen besonderen Gang (hinken, hüpfen, Hennendapperle (Hühnerschrittchen) etc.) ausdenkt und damit vorangeht. Die restlichen Mitspieler gehen auf dieselbe Weise hinterher. Dann wechselt der Vorgänger und eine neue Gangart kommt ins Spiel.

#### **Tausendfüßler** (Gemeinschaft)

(Material: nicht erforderlich; Spieldauer: ca. 5 Minuten)

Alle Mitspieler stellen sich dicht hintereinander auf. Mit den Händen wird jeweils die Hüfte des Vordermanns umfasst. Im Gleichschritt marschiert die Menschenkette als Tausendfüßler eine vorher festgelegte kleine Strecke. Das wird nur möglich sein, wenn alle gut aufeinander achten und niemand aus dem Takt kommt.

**Aufstellen nach Schuh- bzw. Fußgröße**

(Material: evtl. Lineal bzw. Maßband; Spieldauer: ca. 5-10 Minuten)

Die Mitspieler bekommen die Aufgabe, ihre Schuhgrößen miteinander zu vergleichen. Wenn die Reihenfolge festgestellt wurde, stellen sich alle in einer Reihe nacheinander auf. Alternativ können die Schuhe auch ausgezogen werden und man vergleicht die besockten oder nackten Füße. Findet die Gruppe heraus, wie lang der kleinste Fuß ist? Wie lang ist der größte? ...

**3-Bein-Lauf mit Hindernissen** (aufeinander angewiesen sein)

(Material: Tuch bzw. Stoffstreifen; Spieldauer: ca. 5 Minuten)

Zwei Mitspieler bilden ein Paar und stellen sich nebeneinander auf. Das jeweils innere Bein wird mit einem Tuch oder einem Stoffstreifen zusammengebunden. Die beiden bekommen nun die Aufgabe, auf drei Beinen eine festgelegte Strecke zurückzulegen, die auch um ein kleines Hindernis (z.B. Stapel Liederbücher) führen kann. Sie werden ihr Ziel nur dann erreichen, wenn sie auf einander Rücksicht nehmen. Dann wird gewechselt und ein anderes Paar wird zum Dreibeiner. Als kleine Herausforderung könnte man die Zeit der einzelnen Paare messen.

**„Fuß-Ball“**

(Material: Ball bzw. verschiedene Bälle; Spieldauer: ca. 5 Minuten)

Die Mitspieler ziehen die Schuhe aus und setzen sich auf den Boden, indem sie einen Kreis oder eine Reihe bilden. Nun wird einem Spieler ein Ball zwischen beide Füße gegeben. Er muss diesen Ball nur mit den Füßen an seinen Nebensitzer weitergeben. Wenn der Ball auf den Boden fällt, muss von vorne begonnen werden. Der Schwierigkeitsgrad kann verändert werden, wenn unterschiedlich große Bälle (Fußball, Tennisball, Luftballon) zum Einsatz kommen.

(Peter Wolff)